

Asien

SDG 6: Wasser und Sanitärversorgung

The SATO Tap

Diese **Innovation** ist topaktuell. Ausgedacht hat sich das Objekt der japanische Erfinder Daigo Ishiyama. Inspiriert wurde er von seinem sechsjährigen Sohn, der in der Badewanne mit seinen Spielsachen spielte und Wasser von einem ins andere goss.

Innerhalb weniger Wochen hatte Ishiyama ein Gerät entwickelt, das einfach und billig herzustellen ist und das Milliarden von Menschen in einkommensschwachen Teilen der Welt ermöglichen wird, sich **regelmäßig die Hände zu waschen** – eine wichtige erste Verteidigungslinie gegen das globale

Hier kannst du dir die Funktion der SATO Tap vom Erfinder persönlich erklären lassen!

<https://www.youtube.com/watch?v=>



Wie funktioniert's?

In die speziell designte Vorrichtung passen so gut wie alle handelsüblichen Getränkeflaschen, mit dem Hebel betätigt man einen stetigen Wasserfluss, der gerade genug zum Hände waschen ist, Wasserverschwendung vermeidet und gleichzeitig Wasser spart, um sich mit einer Flasche mehrmals die Hände waschen zu können. Nach dem abdrehen bleibt das restliche Wasser in einem geschlossenen System, wodurch das Risiko von Verunreinigungen verringert wird.



Das Projekt ist ein sich selbst tragendes **soziales Unternehmen**. Das Produkt wird **lokal in Asien, Afrika und Lateinamerika produziert, verkauft und verwendet**. So werden in den Ländern **Arbeitsplätze** geschaffen. Zusätzlich helfen diese Unternehmen ihrem Land dabei, seine **Sanitärversorgung** kontinuierlich zu verbessern.

Bereits über **25 Millionen Menschen** können sich durch diese Erfindung endlich **regelmäßig die Hände waschen**.

38+
Countries reached

25+M
People using SATO

5.1+M
SATO units shipped